PL-Fragebogen zur differenzierten Planung einer Schulung/Fortbildung am **Interaktiven WhiteBoard**

Geplantes Datum der Veranstaltung: Klicken Sie hier, um ein Datum einzugeben.

Schule: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.  
  
Anschrift: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.  
  
Ansprechpartner für die Schulung: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.  
  
Telefon: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.  
  
E-Mail: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Größe des Kollegiums: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.   
  
IWB-Wissens-/Erfahrungsstand: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Haben die Multiplikatoren bereits an der Basisschulung teilgenommen? ja ☐ nein ☐   
  
Stehen diese als Referenten/Workshopleiter zur Verfügung? ja ☐ nein ☐   
  
Haben diese KollegInnen bereits ihre Kenntnisse an das Kollegium weitergegeben? ja ☐ nein ☐  
  
Wie viele und welche Whiteboards stehen für die angefragte Fortbildung zur Verfügung?   
Smartbords/SMART: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.  
ActivBoard/PROMETHEAN: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.  
Sonstige: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.  
Über welche Formate verfügen die Whiteboards: ☐ 4:3  
 ☐ 16:9/16:10  
Internetzugang: ja ☐ nein ☐  
  
Benutzte Board-Software/Version? Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Bei Vorhandensein unterschiedlicher Boards und Software: An welchen Boards und mit welcher Software soll die   
Schulung stattfinden? Klicken Sie hier, um Text einzugeben.  
  
Verfügen die Teilnehmer über eigene Rechner, auf denen die Boardsoftware installiert ist?  
 ja ☐ teilweise ☐ nein ☐  
  
Lage/Entfernung der Räume mit Whiteboards in der Schule (zur Planung von Workshop-Gruppen):  
Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Info: Wenn jeder Teilnehmer einen PC/Laptop vor sich hat, können Arbeitsschritte mit der Software gut nachvollzogen werden. Eine PC-Maus ist (im Gegensatz zu einem Touchpad) bei der Umsetzung sehr hilfreich.

Bitte bei der Vorbereitung des Studientags darauf achten, dass die entsprechende Whiteboard-Software auf allen Rechnern registriert bzw. aktiviert ist, da sie sonst möglicherweise nicht funktioniert bzw. in den Anwendungen eingeschränkt ist.

Wenn die Rahmenbedingungen festgestellt sind, können wir das Studientagsprogramm gemeinsam anpassen, Inhalte, Gruppengröße, Schulungsniveau usw. besprechen. Einen allgemein gehaltenen Vorschlag finden Sie unten.  
  
Wünsche/Anmerkungen:   
Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Bitte das ausgefüllte Formular an den Ansprechpartner im Pädagogischen Landesinstitut zurück senden.  
 Vielen Dank Das IWB-Team

Für die Organisation: Carmen Breitbach, Carmen.Breitbach@pl.rlp.de und Dirk Gäb, [Dirk.Gaeb@pl.rlp.de](mailto:Dirk.Gaeb@pl.rlp.de)

Für die Schulungen: Jürgen Schnier, [juergen.schnier@pl.rlp.de](mailto:juergen.schnier@pl.rlp.de)

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Vorschlag für einen IWB-Studientag (SMART/PROMETHEAN/HITACHI)**  IWB-Team SEK I/II, Pädagogisches Landesinstitut, Koblenz | | | |
| 9 Uhr    -  10.00 Uhr | * Begrüßung/Vorstellung der/des Referenten * Allgemeine Einführung: Interaktives Whiteboard   (`Keine Bildung ohne Medien´, Hardware, `Mehrwert´, interaktive Board-Software, allg. Handling,…)   * Unterrichtsbeispiele: z.B. Bildende Kunst / Fremdsprachen / GL / Mathematik * Einteilung in Arbeitsgruppen ? | Plenum |  |
| 10.00 - 10.15 Uhr | Kaffeepause |  |  |
| 10.15 –  11.30 Uhr | Praktisches Erarbeiten: Interaktive Komponenten des IWBs  Annotation---Text---Abbildung---Vorlagen---Audio---Video /// Verlinkungen | Raum:  Raum: |  |
| 11.30 –  12.00 Uhr | fächerübergreifende, interaktive Unterrichtsideen | Plenum | nur bei Bedarf... |
| 12.00 –  13.00 Uhr | Mittagspause |  |  |
| 13.00 –  14.30 Uhr | - Zum Einsatz des IWBs in den verschiedenen Unterrichtsphasen (meth.-didakt. Überlegungen)  - Video-Impressionen aus dem Unterricht | Plenum | nur bei Bedarf... |
| 13.30 –  15.30 Uhr | je nach Schulungsfortschritt:   * Fortsetzung der Erarbeitung: Interaktive Komponenten des IWBs * gemeinsame Entwicklung einer Unterrichtsidee | Räume: |  |
|  | Kaffeepause nach Bedarf zwischendurch |  |  |
| 15.30 –  16.00 Uhr | Bei Bedarf: Diskussion/Evaluation  Abschluss: Vorstellung eines erarbeiteten Beispiels? - Blick über den Tellerrand/Blick in die Zukunft | Plenum |  |
|  |  |  |  |